

SPD Fraktion  
In der  
Bezirksvertretung  
Münster-Mitte



## Sicherer Begegnungsverkehr auf dem Königsweg

Die Bezirksvertretung Mitte regt die Aufstellung des VZ 283, auf der südlichen Seite des Königswegs zwischen der westlichen Einmündung der Scheibenstraße und dem Dahlweg, an.

### Begründung:

Die Verbindung Königsweg/Industrieweg ist im Rahmen des Fahrradnetz 2.0 als Basisroute klassifiziert worden und dient als maßgebliche Radverkehrsverbindung zwischen Münster-Süd und den westlich der Bahntrassen und des Kanals gelegenen Stadtbereichen. Gemäß der im Beschluss V/1186/2019 zur Erarbeitung des Fahrradnetzes genannten Prinzipien, soll der Radverkehr „einfach, komfortabel und sicher“ möglich sein.

Der bezeichnete Abschnitt des Königswegs wird für das Parken von KFZ stark frequentiert; das Parken steht dem oben genannten Beschluss und seinen Prinzipien entgegen. Das Parken der Fahrzeuge reicht auf der östlichen Seite zeitweise bis zum modalen Filter an der Kreuzung Dahlweg/Industrieweg. Dies verengt die Fahrbahn so sehr, dass selbst Begegnungsverkehr des Radverkehrs eingeschränkt und behindert wird.

Auf der westlichen Seite wechselt das Parken auf der Fahrbahn an der Einmündung der Scheibenstraße auf die nördliche Seite. Der verbliebene Raum auf der Fahrbahn ist häufig so gering, dass wiederum Begegnungsverkehr des Radverkehrs erschwert als auch die Durchfahrt von Kraftfahrzeugen nicht sicher möglich ist. Zusätzlich werden dadurch regelmäßig gefährdende Situationen durch den aus der Scheibenstraße einmündenden Verkehr erzeugt.





Gez.

Martin Honderboom  
und Fraktion

Gina Auer  
Kai Meyer vor dem Esche  
und Fraktion

Martin Grewer